

Zwölf Erdkampfflugzeuge des Typs A-10 Thunderbolt II wurden für sechs Monate aus Georgia in den USA nach Estland verlegt.

LUFTPOST

Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 194/15 – 18.10.15

Die Flying Tigers sind in Estland eingetroffen

Von Andrea Jenkins, Pressestelle des 23. Geschwaders

Air Force Print News Today, 22.09.15

(<http://www.usafe.af.mil/news/story.asp?id=123458943>)

FLUGPLATZ AMARI, Estland – Zwölf Erdkampfflugzeuge des Typs A-10 Thunderbolt II (s. https://de.wikipedia.org/wiki/Fairchild-Republic_A-10) und rund 350 Air-Force-Soldaten der 74th Expeditionary Fighter Squadron / EFS (der 74. Expeditionskampfstaffel, s. dazu auch https://en.wikipedia.org/wiki/74th_Fighter_Squadron) sind am 21. September auf dem Luftwaffenstützpunkt Amari in Estland eingetroffen; sie bilden ein Theater Security Package / TSP (ein Sicherheitspaket für den Befehlsbereich des EUCOM in Stuttgart, s. dazu auch http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_13/LP04215_240215.pdf) zur Unterstützung der Operation Atlantic Resolve / OAR (s. https://de.wikipedia.org/wiki/Operation_Atlantic_Resolve).



Zwei landende A-10 (Foto: Andrea Jenkins, U.S. Air Force)

Das Bodenpersonal und die Flugzeuge vom 23. Geschwader, das auf der Moody Air Force Base in Georgia stationiert ist, sollen die U.S. Air Force in Europa verstärken und im Rahmen der OAR gemeinsam mit den NATO-Verbündeten trainieren, um die Fähigkeit zur Kooperation zu verbessern und das US-Engagement für die Sicherheit und Stabilität Europas zu demonstrieren.

"Diese Verlegung betrifft nicht nur Moody," erläuterte Lt. Col. (Oberstleutnant) Bryan France von der U.S. Air Force, der Kommandeur der 74. EFS. "Wir repräsentieren nicht nur Moody, sondern die gesamte U.S. Air Force, und dabei geht es darum in Zusammenarbeit mit unseren NATO-Partnern das Bündnis zu stärken."

"Der Nutzen des gemeinsamen Trainings mit unseren NATO-Verbündeten ist gigantisch," fügte France hinzu. "Es ist ein hartes Stück Arbeit, ... die Kommunikation untereinander auch unter Kampfbedingungen sicherzustellen – besonders hier in Osteuropa. Wenn wir gemeinsam mit unseren osteuropäischen Partnern trainieren, werden wir uns auch auf dem Schlachtfeld besser verständigen können. Wir können voneinander lernen, damit wir in Zukunft noch besser kooperieren können."

Während ihres sechsmonatigen Aufenthaltes werden die Piloten der 74. EFS nicht nur ihr routinemäßiges Flugtraining durchführen, sondern auch an mehreren Übun-

gen und Trainingseinheiten mit NATO-Verbündeten und anderen europäischen Partnern teilnehmen.

"Wir hoffen, möglichst viel lernen zu können," sagte Ular Lohmas, Oberstleutnant der estnischen Luftwaffe und Kommandeur des Luftwaffenstützpunktes Amari. "Amari ist ein sehr junger Luftwaffenstützpunkt, und die Soldaten der U.S. Air Force haben so viel Erfahrung, dass wir viel von ihnen lernen können. Ich hoffe, dass sie auch etwas von uns lernen können."

Lohmas und France stimmten darin überein, dass die Trainingsflüge ein Gewinn für alle Beteiligten seien.

"Das ist eine großartige Gelegenheit für unsere Piloten und unser Wartungspersonal," stellte France fest. "Daraus können sowohl die U.S. Air Force als auch die estnische Luftwaffe großen Nutzen ziehen. Wenn wir mit unseren Verbündeten auf einem Flugplatz in einem fremden Land trainieren, werden Synergien freigesetzt. Wir führen die Einweisungen, die Übungsflüge und die Auswertungen gemeinsam durch und können unsere dabei gewonnenen Erfahrungen am Tag danach gleich umsetzen."

Dieser TSP-Einsatz ist der erste für die A-10-Piloten aus Moody und fügt der langen Geschichte der "Flying Tigers" (s. https://en.wikipedia.org/wiki/23d_Fighter_Group) ein weiteres Kapitel hinzu.

"Die Flying Tigers arbeiten schon seit 1941 mit Koalitionspartnern aus anderen Staaten zusammen und werden in den nächsten sechs Monaten diese Tradition fortsetzen. Ich bin etwas aufgeregt und sehr stolz darauf, dass ich die Flying Tigers bei ihrem ersten TSP-Einsatz führen darf," betonte France.

(Wir haben den Artikel komplett übersetzt und mit Ergänzungen und Links in Klammern versehen. Das Rotationsprogramm der US-Streitkräfte, mit dem in den USA stationierte Einheiten zu mehrmonatigen Übungen auf dem künftigen Kriegsschauplatz Europa geschickt werden, ist also auch bei U.S. Air Force schon in vollem Gang. Anschließend drucken wir den Originaltext ab.)



Flying Tigers land in Estonia

by Andrea Jenkins
23d Wing Public Affairs

9/22/2015 – AMARI AIR BASE, Estonia -- Twelve A-10 Thunderbolt IIs and approximately 350 Airmen from the 74th Expeditionary Fighter Squadron arrived at Amari Air Base, Estonia September 21, as part of a theater security package deployment in support of Operation Atlantic Resolve.

The Airmen and aircraft, deployed from the 23d Wing out of Moody Air Force Base, Ga., will augment the U.S. Air Forces in Europe's existing efforts as part of OAR to conduct training with NATO allies to further develop interoperability and demonstrate U.S. commitment to the security and stability of Europe.

"This deployment represents something greater than just Moody," said U.S. Air Force Lt. Col. Bryan France, 74th EFS commander. "It is an opportunity for us to represent not only Moody, but the United States Air Force, and it's a chance to come together and work with our NATO partners to strengthen our alliances."

The benefits to training with our NATO allies are astronomical," added France. "It's a very difficult piece ... to be able to communicate effectively with one another on the battlefield and in the battle space so being here in Eastern Europe to train alongside those military partners will enable us to better operate on the battlefield together. It also allows us to learn from each other which better prepares us to operate together in the future."

During the six month deployment, the 74th EFS Airmen will not only conduct routine flying training but will participate in several exercises and training events with NATO allies and European partners.

"We hope to learn as much as we can," said Estonian Air Force Lt. Col. Ular Lohmas, Amari Air Base commander. "Amari is a very young air base and (the Americans) bring a lot of experience so we can learn new procedures. I hope they learn a little from us too."

Both Lohmas and France agreed training opportunities like these are win-win for all involved.

"This is a great opportunity for our pilots, maintainers and support Airmen," said France. "Both the United States Air Force and the Estonian Air Force will gain tremendous benefits. It's really a synergistic relationship that we gain when we are able to operate out of an airfield in a foreign country with our allies. We will be able to brief, execute, debrief together and learn those lessons and turn around and reapply them the next day."

This TSP deployment is a first for Moody's A-10s and adds another chapter to the legacy of the historic Flying Tigers.

"The Flying Tigers have a very rich history of working with coalition partners and nations that dates back to 1941 and we are going to be able to further that heritage here over the next six months. Honestly, I could not be more proud and excited to lead these Flying Tiger Airmen during our first TSP deployment."

www.luftpost-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern